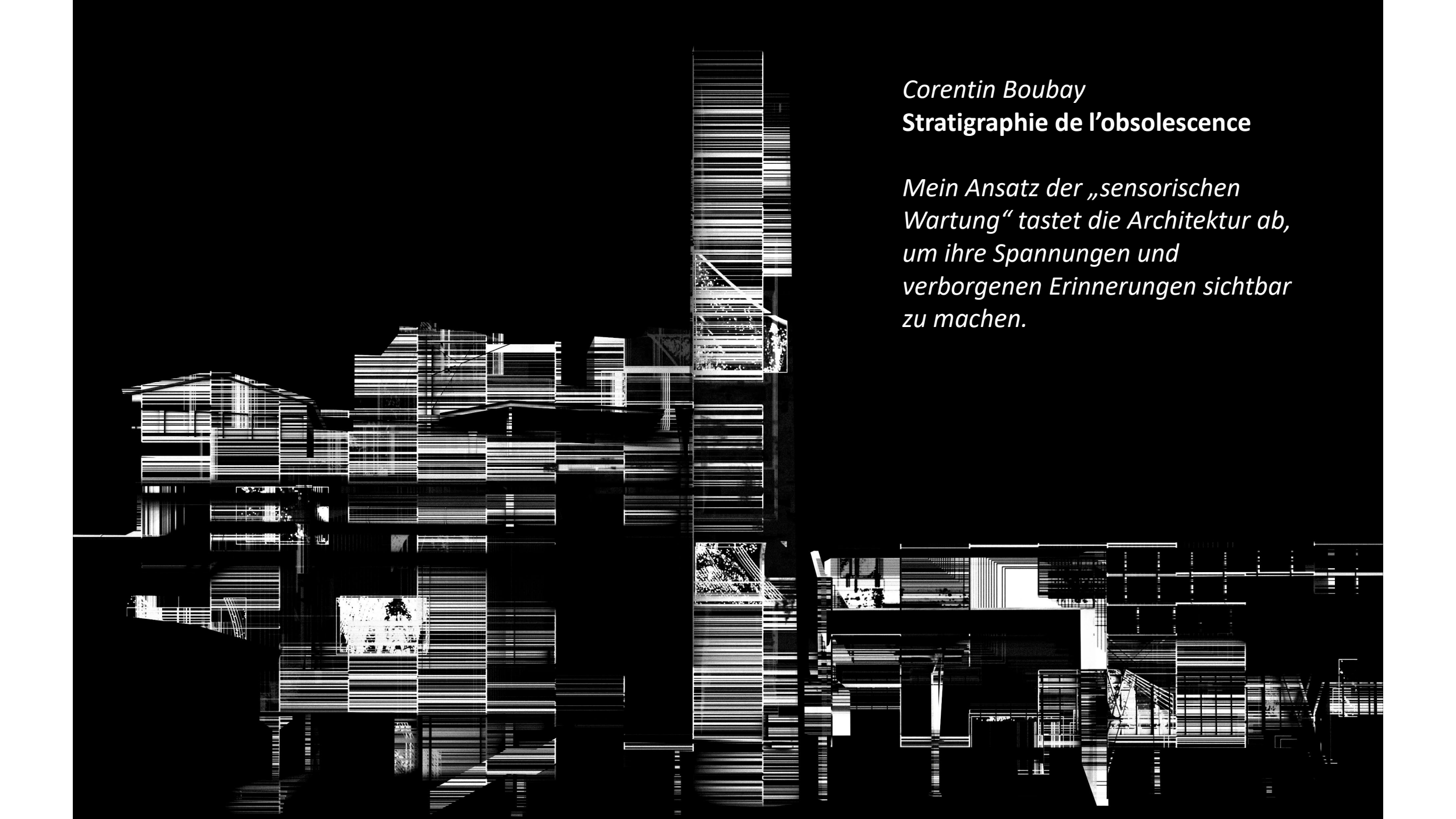




Beds

La Bête

Im Höhepunkt meiner Arbeit „La Bête“ wird die Völklinger Hütte zum pulsierenden Wesen, das von Energie, Arbeit und Geschichte durchdrungen ist.



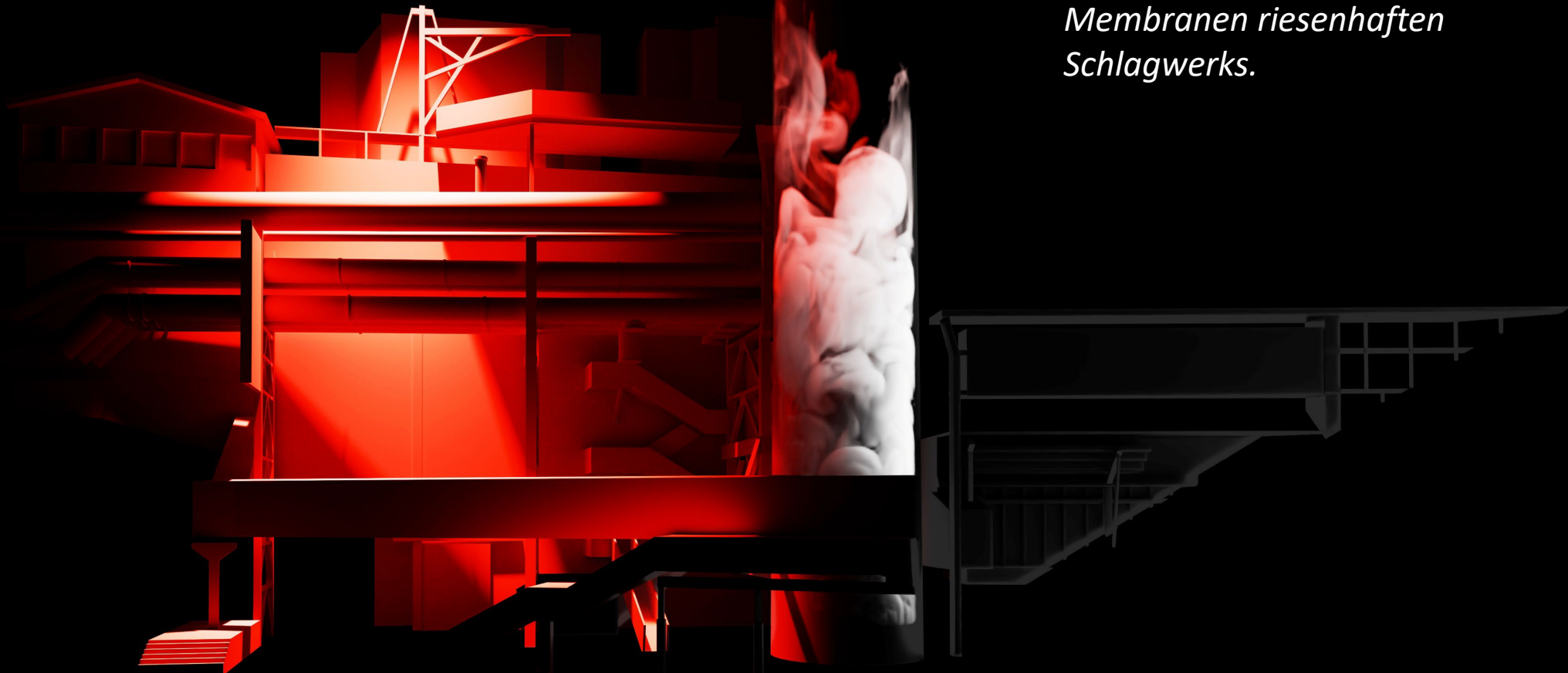
Corentin Boubay
Stratigraphie de l'obsolescence

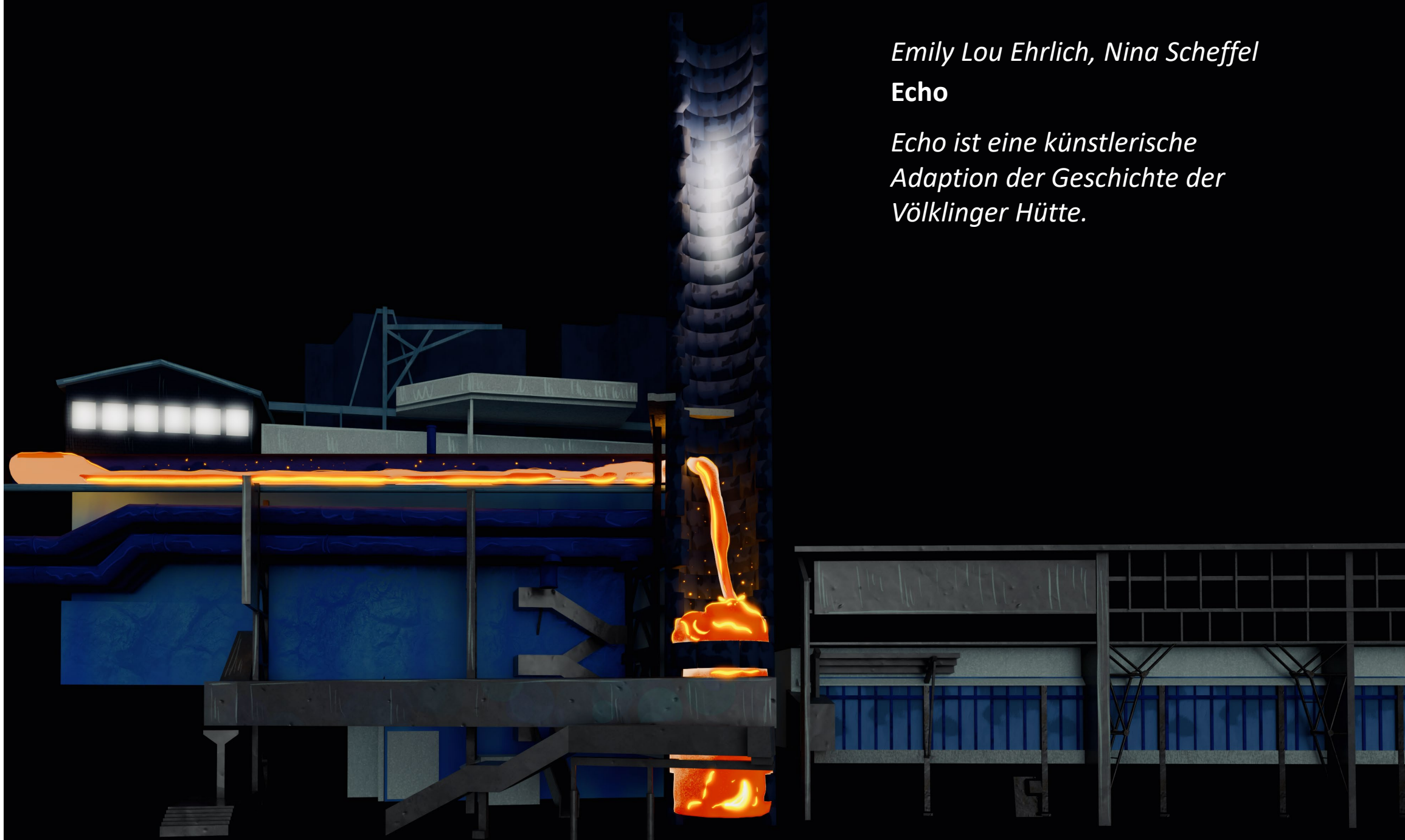
*Mein Ansatz der „sensorischen
Wartung“ tastet die Architektur ab,
um ihre Spannungen und
verborgenen Erinnerungen sichtbar
zu machen.*

Willi Bücking & Malte Kropp

Organ-ist

*Organ-ist begreift die Rohre,
Schächte und Hohlräume der
Völklinger Hütte als
überdimensionierte Pfeifen einer
stillgelegten Orgel, ihre Flächen als
Membranen riesenhaften
Schlagwerks.*





Emily Lou Ehrlich, Nina Scheffel

Echo

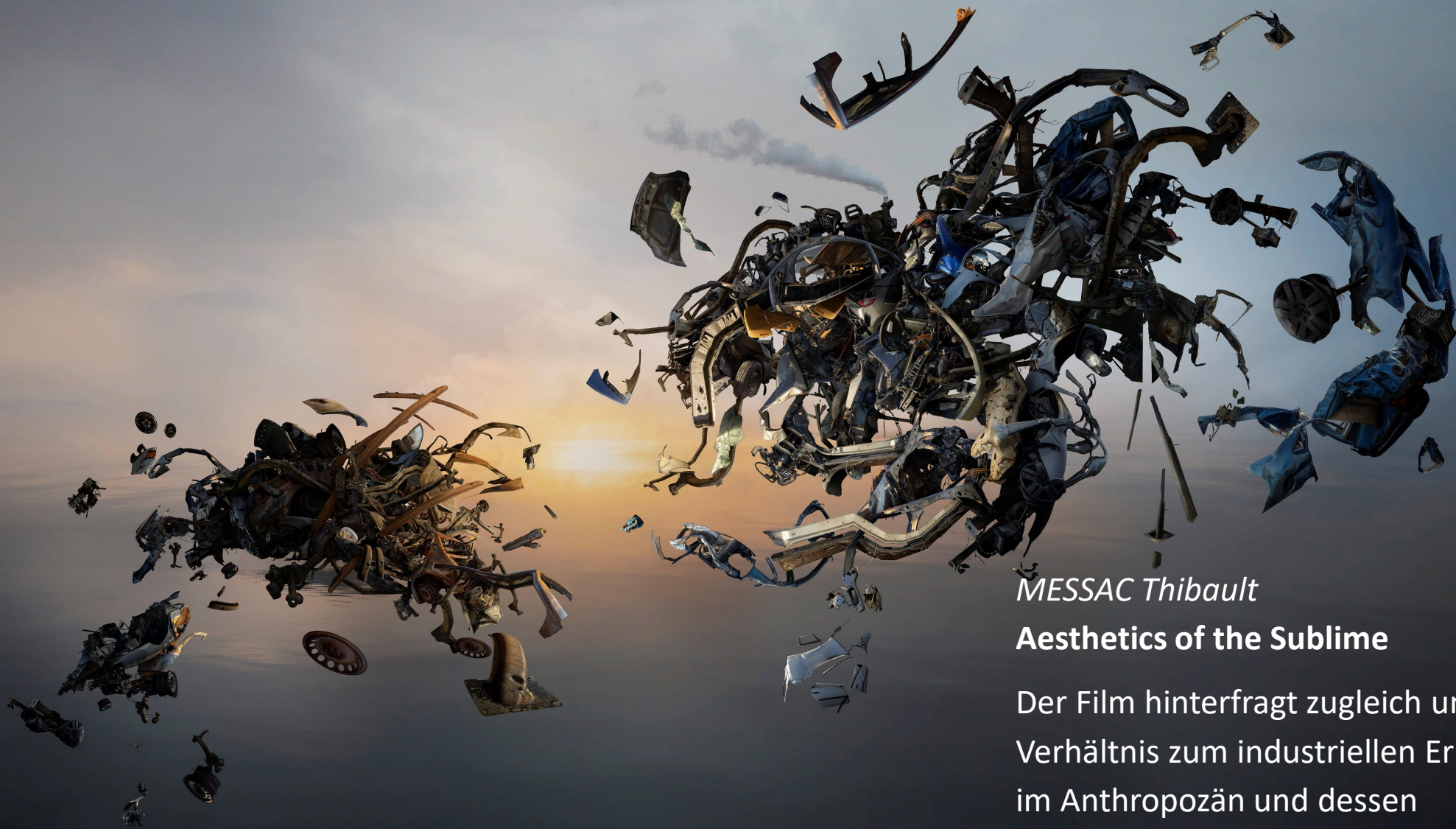
*Echo ist eine künstlerische
Adaption der Geschichte der
Völklinger Hütte.*



Phileas Fiorino

ARCHEO INDUSTRIE

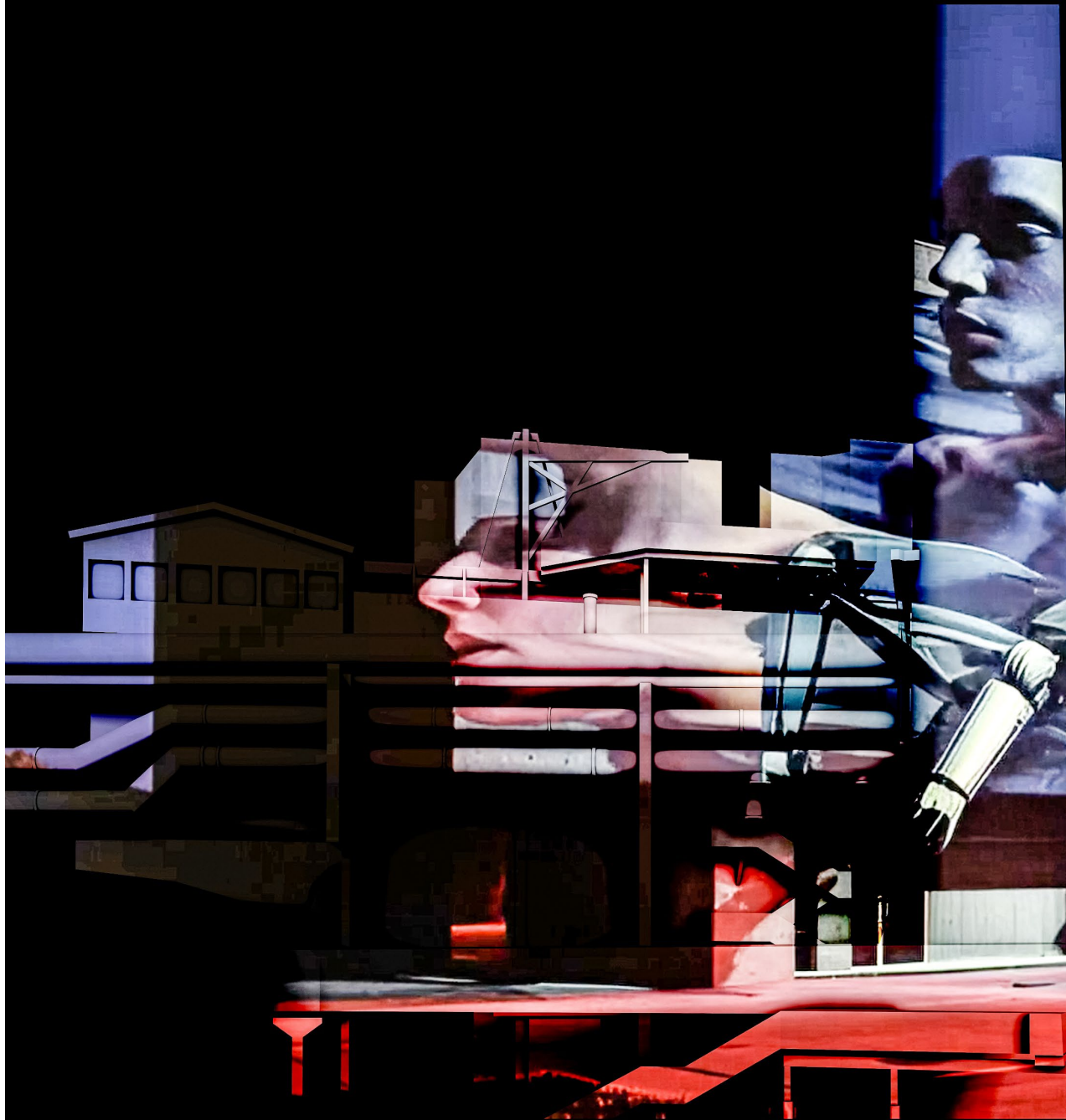
*Die Projektion folgt einer
chronologischen Erzählung, die an
der Völklinger Hütte den Weg von
vorzeitlicher Natur zur industriellen
Transformation sichtbar macht.*



MESSAC Thibault

Aesthetics of the Sublime

Der Film hinterfragt zugleich unser Verhältnis zum industriellen Erbe im Anthropozän und dessen Wirkung.



Francis Karat ft. An sien
Kalibrierung (Betrieb mit Menschen)

Wir begreifen die Hütte als Resonanzraum im Nachlauf industrieller Logiken. Francis Karat kalibriert visuell eine neue technische Zeit, An siem komponiert die Verhandlung zu einer Art Musik.

